



Antrag

AT-21/2020

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Beratungsfolge	TOP	Termin	Beratungsaktion
Ausschuss für Jugend, Schule und Bau	6.	23. November 2020	vorberatend
Haupt-, Finanz- und Verwaltungsausschuss	7.	30. November 2020	vorberatend
Kreistag	19.	4. Dezember 2020	zur Kenntnis
Haupt-, Finanz- und Verwaltungsausschuss	3.3	28. Juni 2021	vorberatend
Kreistag	11.3	2. Juli 2021	beschließend

Betreff:

Erhöhung des Vertretungsstellenpools um 2,5 Stellen im Bereich der Schulsekretariate

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag möge beschließen:

Der Vertretungsstellenpool für die Schulsekretariate wird um 2,5 Stellen erhöht, um den erhöhten Anforderungen in den Sekretariaten insbesondere durch höhere Datenschutzauflagen und aktuell durch ein erhöhtes Infektionsrisiko durch die Corona-Pandemie begegnen zu können.

Begründung:

Der Vertretungsstellenpool im Landkreis Limburg-Weilburg wurde aufgrund der Corona-Pandemie von eigentlich 3,5 um eine Stelle auf 2,5 Stellen reduziert, was vor und in den Osterferien sicher eine gute und zielführende Angelegenheit war.

Nachdem die Hess. Schulen ab dem 27.04. 2020 teilweise und ab den Sommerferien wieder komplett in den Präsenzunterricht eingestiegen sind, wurden die Aufgaben der Schulsekretariate insbesondere durch die Umsetzung der seit Mai 2018 geltenden Datenschutzauflagen (, die sich nach der teils langwierigen Ausbildung der Datenschutzbeauftragten merklich erhöht haben und auch verstärkt eingefordert werden) sicher nicht geringer. Nun wurden diese Anforderungen durch die erhöhten Hygiene-anforderungen aber sicher auch nicht geringer und die normalen Ausfallzeiten der Mitarbeiter/innen in den Sekretariaten wurden es ebenso wenig.

Dieser Ausfall wird sich sicher in den nächsten Wochen durch ganz reguläre Erkrankungen im Bereich der Erkältungs- und Grippeerkrankungen höchst Wahrscheinlich noch erhöhen.

Da sich die abgeordnete Fachkraftstelle bis vor den Herbstferien nach unserem Wissenstand weiterhin im Bürgerbüro im Bereich der Corona-Information befindet und sich die regulären Vertretungspoolkräfte, von denen eine zum Teil sogar als Langzeitvertretung z.B. in der PPC-Schule eingesetzt werden musste, sicher auch nicht über Arbeit im Bereich der Krankheitsvertretungen beschweren können, da schon die normalen Ausfallzeiten häufig nicht abgedeckt werden können, müsste der Schulträger auch aus Sorge um seine Bediensteten, den Vertretungspool aufstocken. Um eine wirkliche Vertretungsreserve zu haben, da es aktuell auch unbesetzte Stellen gibt, beantragen wir 2,5 neue Stellen für den Vertretungspool der Schulsekretariate.

**Der Vorsitzende des Kreistages des
Landkreises Limburg-Weilburg**

gez. Joachim Veyhelmann